

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr Prof. Dr. Dominique Schröder (PERSÖNLICH)

WS'18/19: Auswertung zu Einführung in die moderne Kryptographie

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Schröder,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'18/19 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Einführung in die moderne Kryptographie -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_w18v1 - verwendet, es wurden 5 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Der Wert 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und auch für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

http://eva.tf.fau.de --> Ergebnisse --> WS'18/19 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

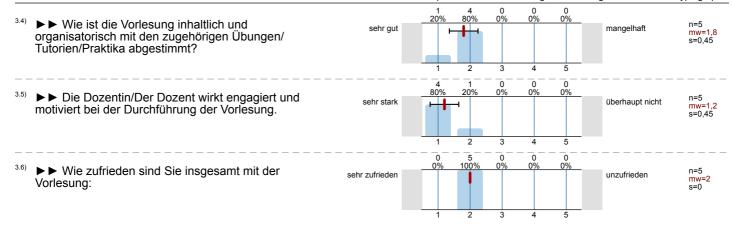
Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

Prof. Dr. Dominique Schröder
WS'18/19 • Einführung in die moderne Kryptographie
ID = 18w-ModKrypt
Rückläufer = 5 • Formular t_w18v1 • LV-Typ "Vorlesung"



Globalwerte								
Globalwei te								
Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/ Dozent	1 2 3	5 5	mw=1,57 s=0,43					
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent	1 2 3	5 5	mw=1,58 s=0,38					
Legende Absolute Häufigkeiten der Antworten StdAbw. Relative Häufigkeiten der Antworten 25 25%. Linker Pol 1 Skala	Mittelwert 0 50 0 25 0% 50% 0% 25% 2 3 4 5 Histogramm	Rechter Pol	n=Anzahl mw=Mittelwert s=StdAbw. E.=Enthaltung					
2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung								
2. Aligementes zur Ferson und zur Lentveranstaltung								
^{2.1)} ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:								
INF • Informatii		5	n=5					
THE INSTITUTE	`							
^{2.2)} ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:								
B.Sc. • Bachelor of Science		2	n=5					
M.Sc. • Master of Science		3						
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	S	0						
M.Ed. • Master of Education	n	0						
LA • Lehramt mit Staatsexamer	ı	0						
DrIng. • Promotion	n	0						
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	3	0						
Sonstiges	S	0						
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):								
ion bin in loigenden i denocinector (in bacheor).			n=2					
1. Fachsemeste		0						
2. Fachsemeste		0						
3. Fachsemeste		0						
4. Fachsemeste		0						
5. Fachsemeste	r	1						
6. Fachsemeste	r	0						
7. Fachsemeste	r	1						
8. Fachsemeste	r	0						
9. Fachsemeste	r	0						
9. Fachsemeste	r	0						

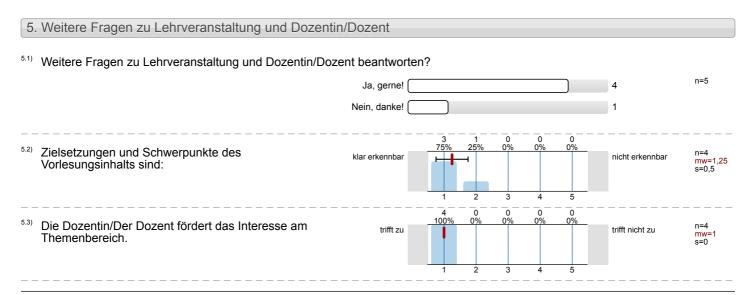
2.4) Ich bin	m folgenden Fachsemester (im Master):					
		1. Fachsemester			2	n=3
		2. Fachsemester			1	
		3. Fachsemester			0	
		4. Fachsemester			0	
		5. Fachsemester			0	
		6. Fachsemester			0	
		7. Fachsemester			0	
^{2.5)} ►► Di	ese Lehrveranstaltung gehört für mich zum .					
	Bachelorsto	udium/Lehramt, GOP			0	n=5
	Bachelorstudium/Lehramt, F	Pflicht-LV, keine GOP			0	
	Bachelorstudium/Lehr	ramt, keine Pflicht-LV			2	
	Mast	erstudium, Pflicht-LV			0	
	Masterstud	lium, keine Pflicht-LV			3	
		Sonstiges			0	
2.7) Ich bes	uche etwa Prozent dieser Vorlesung.					
		weniger als 50%			0	n=5
		50 - 70%			1	
		70 - 90%			1	
		mehr als 90%			3	
^{2.8)} Die obe	n genannte Dozentin/Der oben genannte Do	zent hat diese Vorl	esung zu selbst	t gehalten.		
		weniger als 10%			0	n=5
		10 - 30%			0	
		30 - 50 %			0	
		50 - 70%			1	
		70 - 90%			1	
		mehr als 90%			3	
3. Hauptf	ragen zu Lehrveranstaltung und Dozenti	n/Dozent				
3.1) ►► Di Modulh Kompe	e Vorlesung entspricht den im andbuch eingetragenen Inhalten und	sehr gut	2 66,7% 33,3% 0%	0 0 0 0%	mangelhaft	n=3 mw=1,33 s=0,58 E.=2
Rompe	o		1 2 3	4 5		<u> </u>
	e ist die Einpassung in den Studienverlauf		3 2 0 60% 40% 0%	0 0 0% 0%		n=5
Ihres S	udienganges?	sehr gut			mangelhaft	mw=1,4 s=0,55
			$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	4 5		
3.3) ►► W	e ist die Vorlesung selbst strukturiert?	sehr gut	40% 60% 0%	0% 0%	mangelhaft	n=5 mw=1,6
						s=0,55
			1 2 3	4 5		

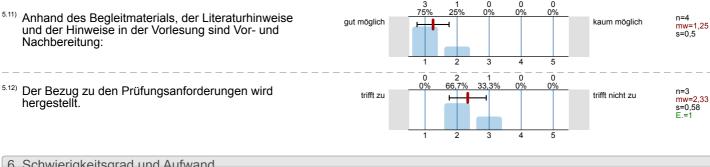


4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

- 4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:
- *Dass keinerlei Grundkenntnisse nötig sind
 *Der Fokus auf Beweis(techniken), das fördert meiner Meinung nach das Verstehen des Stoffes sehr
- Die Vorlesung gibt einen sehr auten Ueberblick
- Es ist immer historischer "Echt Welt"-Kontext vorhanden der bei der Einordnung der Theorie hilft und einem erläutert wie das Feld aufgebaut wurde und wie es zu den Theorien/Abläufen/Konstrukten kam
- ^{4.2)} An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:
- Die Koordinierung von Folien mit den Tafelanschriften kann noch besser werden (und ich denke, dass das mit der Zeit auch so wird, ist ja schließlich das erste mal in dieser Form)
- Ein "Cheatsheet" mit den Abhängigkeiten der Konstrukte (OWF,PRP,PRF) und den einzelnen Szenariern (CPA,CCA,...) wäre hilfreich um zu wissen wo man gerade ist.
 Die Gedankengänge sind aus den Folien selbst nicht so leicht erkennbar (was an sich nett wäre)
- Es hat bis zur Mitte des Semesters gedauert, bis ich verstanden hab, was wir da eig. machen. Am Anfang ein Big Picutre mit eav, cpa, cca und was dies eig bedeutet waere sehr hilfreich um die Zusammenhaenge frueher zu verstehen.
 Tut mir Leid das anzumerken, aber die Tafelanschriften des Dozenten sind oft nur schwer lesbar. Es dauert bis man sich an die Schrift gewoehnt hat und sie lesen kann. Und oft weicht die Anschrift recht stark von den Folien ab.
 Das Begleit-Buch zur VL gibt es leider nicht als Pdf in der Bibliothek, das ist sehr schade.
- Schwierigerer Stoff als gedacht.
- Vorlesungsfolien sind sehr knapp gehalten, teilweise fehlen Beweise, die wir in der Vorlesung besprochen haben.

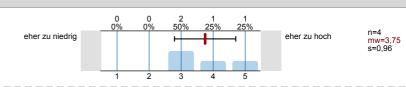
- ^{4.3)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:
- Die Bezüge zur realen Krypto und zB der Vivy-App waren sehr interessant und f\u00f6rdern mein Interesse mehr Veranstaltungen des Lehrstuhls zu besuchen





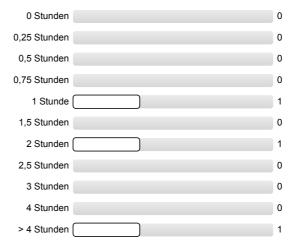
6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

^{6.1)} Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:

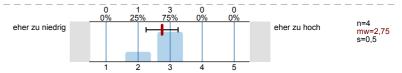


n=3

^{6.2)} Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:







Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF) Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Dominique Schröder

Titel der Lehrveranstaltung:

Einführung in die moderne Kryptographie

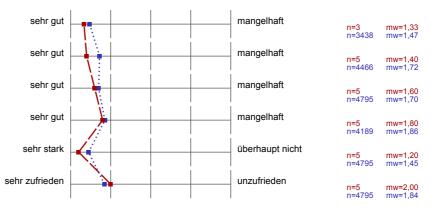
(Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert_aller_Vorlesungs_Rückläufer_WS'18/19

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

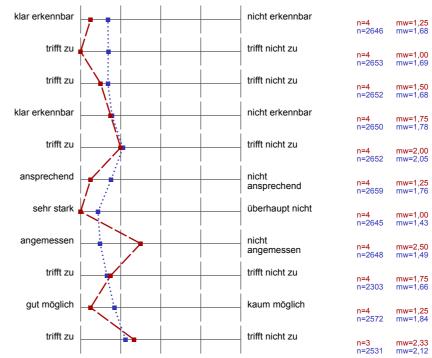
3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

- ▶▶ Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.
- ▶ ► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?
- ▶▶ Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?
- ► Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/ Tutorien/Praktika abgestimmt?
- ▶ ▶ Die Dozentin/Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung
- ▶ ► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

- Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:
- Die Dozentin/Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.
- Die Dozentin/Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis bzw. zur Forschung her.
- Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:
- Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.
- Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten ist:
- Die Dozentin/Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.
- Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:
- 5.10) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes
- Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und der Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:
- 5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



n=4 n=2614

mw=3,75 mw=3,27

6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

6.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:

eher zu niedrig eher zu hoch

n=4 mw=2,75 n=2508 mw=2,87